



# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Rum Nr. 3/2024 am 24.09.2024 im Sitzungssaal „Bodelshausen“ des Marktgemeindefamtes Rum.

Die Sitzung beginnt um 18:02 Uhr.

**Teilnehmer:**

GR-Mitglieder	anw.	entsch.	unentsch.	Ersatz
Karbon Josef, Ing.	x			
Giner Romed	x			
Hölbling Sabine	x			
Kopp Christoph, Ing.	x			
Meixger Rene	x			
Ostheimer Bernhard, Ing. BEd	x			
Prajczer Markus	x			
Leuthold Markus, DI	x			
Pegan Verena		x		Spielvogel Gerhard
Casotti Marco, M.A., B.Sc.	x			
Resch-Pokorny Ulrike, DI	x			
Schöpf Carmen	x			
Geir Patrick, BEd	x			
Pinter Claudio	x			
Lamparter Josef	x			
Mayer Jürgen	x			
Kirchebner Bernhard	x			
Kohl Ingrid, Dr.	x			
Fornezza Maximiliana	x			

**Amtsleiter:** Mag. Christian Braitto

**Schriftführer:** Mag. (FH) Manuel Venier

**TAGESORDNUNG:****1. Raumordnungsangelegenheiten**Gewerbegebiet Rum Süd (Metro Süd)

- a. Erlassung eines Allgemeinen Bebauungsplanes B44 Gewerbegebiet Rum Süd-Steinbockallee
- b. Beschluss Antrag an die Landesregierung auf Einleitung eines Baulandumlegungsverfahrens „Rum Süd“ (Huber, KP Immo, Payr, Gemeinde)

OTZ Neue Mitte

- c. Erlassung eines Allgemeinen und Ergänzenden Bebauungsplanes B40a für das GST 2161 und für das GST 610/2 (Mömax und Schulcampus, 3-fach Turnhalle und Park samt Tiefgarage)

**2. Infrastrukturangelegenheiten**

- a. Exkammerierung aus dem Öffentlichen Gut Straßen und Wege: Teilung des Trennstückes 1 aus GST 2150/1 in EZ 214 (Öffentliches Gut Alte Schulstraße), Exkammerierung und Zuschreibung zu GST 1642/1 in EZ 1734 (Leitlhaus)
- b. Grundkauf Waldparzellen GSTe 2036/6, 2042/39, 2042/41, 2062/83, 2062/84 zusammen 26.164m<sup>2</sup> von Max Lechner, Kirchgasse 9, Rum
- c. Verzicht auf Rechte aus dem notariellen Schenkungsangebot vom 15.03.2011 hinsichtlich GST 1807/7 in EZ 1248 der KG Rum, Oberer Moosweg

**3. Überschreitungen 2024****4. Bericht des Bürgermeisters****5. Anfragen, Anträge, Allfälliges**

BGM Ing. Josef Karbon eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

GR Markus Prajczar betritt die Sitzung um 18:08 Uhr.

BGM Ing. Josef Karbon stellt fest, dass der Gemeinderat vollzählig ist. Die Einladung zur Gemeinderatssitzung Nr. **3/2024** erfolgte zeitgerecht.

BGM Ing. Josef Karbon gibt bekannt, dass der Tagesordnungspunkt 1a dahingehend ergänzt wird, dass es sich um einen Allgemeinen und Ergänzenden Bebauungsplan handelt.

Sodann wird in die Tagesordnung eingestiegen.

## BESCHLÜSSE

### 1. Raumordnungsangelegenheiten

#### Gewerbegebiet Rum Süd (Metro Süd)

#### a. Erlassung eines Allgemeinen und Ergänzenden Bebauungsplanes B44 Gewerbegebiet Rum Süd-Steinbockallee (AD/839896/2024)

BMG Ing. Josef Karbon übergibt das Wort an GR DI Markus Leuthold. GR DI Markus Leuthold teilt mit, dass nach Vorberatung im Ausschuss für Bau- und Raumordnung am 16.09.2024 der Bebauungsplan und Ergänzende Bebauungsplan B44 beschlossen werden soll. Das Raumplanungsbüro Planalp ZT GmbH hat einen Entwurf des Bebauungsplans für den Bereich der Gewerbegebietserweiterung Neu-Rum Ost - Steinbockallee, südlich des Großhandelbetriebes Metro am Ende der Steinbockallee bis zur Gemeindegebietsgrenze von Thaur erstellt. Er umfasst die Grundstücke Nr. 2250, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 400, 402, 403, 406, 408, 409, 411, 413/1, 415/1, 415/4, 415/5, 424, 427/2, 430, 431/1, 431/3, 431/4, mit einem Flächenausmaß von ca. 4,0 ha. Für den gesamten Planungsbereich gelten folgende Festlegungen: Mindestbaudichte von 1,0 BMD, besondere Bauweise BW (b) 0,4 und unterschiedliche Festlegungen zu den höchsten Punkten der Gebäude HG.

GR DI Markus Leuthold verliest den Beschlussvorschlag:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Rum gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, den von der Fa. Planalp ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes B44 vom 16.09.2024, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Rum beschließt den Bebauungsplan und

Ergänzenden Bebauungsplan B44 wie oben beschrieben.

<b>Auflage- und Erlassungsbeschluss:</b>	<b>einstimmig beschlossen</b>
--	-------------------------------

**b. Beschluss Antrag an die Landesregierung auf Einleitung eines Baulandumlegungsverfahrens „Rum Süd“ - Huber, KP Immo, Payr, Gemeinde (AD/840168/2024)**

BGM Ing. Josef Karbon übergibt das Wort an GR DI Markus Leuthold. GR DI Markus Leuthold erklärt, dass aufgrund des neuen Erschließungskonzeptes für das Gewerbegebiet Rum Süd – Steinbockallee ein Antrag an die Landesregierung auf Einleitung eines Baulandumlegungsverfahrens gestellt werden muss. Dies ist erforderlich um eine sinnvolle Neueinteilung der Grundstücke südlich der neuen Erschließungsstraße zu erreichen und eine verkehrsmäßige Anbindung dieser Grundstücke sicherzustellen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Rum beschließt den Antrag wie oben ausgeführt.

<b>Beschluss:</b>	<b>einstimmig beschlossen</b>
-------------------	-------------------------------

OTZ Neue Mitte

**c. Erlassung eines Allgemeinen und Ergänzenden Bebauungsplanes B40a für das GST 2161 und für das GST 610/2 - Mömax und Schulcampus, 3-fach Turnhalle und Park samt Tiefgarage (AD/839901/2024)**

BMG Ing. Josef Karbon übergibt das Wort an GR DI Markus Leuthold. GR DI Markus Leuthold teilt mit, dass die weitere Umsetzung des Projektes Ortsteilzentrum Neu Rum – die Neue Mitte die weitere Einbeziehung von Grundstücken in einen Allgemeinen Bebauungsplan erfordert. Hinsichtlich der Grundstück Nr. 2161 (Möbelix) erfolgt bei der Bauweise/Abstandsbestimmung eine Wiederherstellung der Bebauungsregeln (0,4 an Stelle von 0,6) vor einer Raumordnungsnovelle. Nach Vorberatung im Ausschuss für Bau- und Raumordnung am 16.09.2024 soll der Allgemeine und Ergänzende Bebauungsplan B40a beschlossen werden. Das Raumplanungsbüro Planalp ZT GmbH hat einen Entwurf des Bebauungsplans für den Bereich Ortsteilzentrum Neu-Rum Mitte erstellt. Er umfasst die Grundstücke Nr. 610/1, 610/2, 598/1, 598/2, 582/2 (neu formiert) und 2161. Für den gesamten Planungsbereich gelten folgende Festlegungen: Mindestbaudichte von 2,0 BMD,

besondere Bauweise BW b(+u) 0,4, unterschiedliche nur teilräumlich gültige Festlegungen zur Bauhöhe und Höchstanzahl der oberirdischen Geschoße.

GR DI Markus Leuthold verliert den Beschlussvorschlag:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Rum gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, den von der Fa. Planalp ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes B40a vom 05.09.2024, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Rum beschließt den Bebauungsplan und ergänzenden Bebauungsplan B40a wie oben beschrieben.

<b>Auflage- und Erlassungsbeschluss:</b>	<b>einstimmig beschlossen</b>
--	-------------------------------

## 2. Infrastrukturangelegenheiten

### a. Exkammerierung aus dem Öffentlichen Gut Straßen und Wege: Teilung des Trennstückes 1 aus GST 2150/1 in EZ 214 - Öffentliches Gut Alte Schulstraße, Exkammerierung und Zuschreibung zu GST 1642/1 in EZ 1734 - Leitlhaus (AD/840170/2024)

BGM Ing. Josef Karbon berichtet, dass durch die Errichtung einer neuen Verbindung von der Alten Schulgasse zur Dörferstraße samt Schutzweg zum Gemeindeamt/FoRum beim Projekt Leitlhaus die alte Verbindung „Fögergassl“ nicht mehr erforderlich ist. Es soll beschlossen werden, das Teilstück 1 im Ausmaß von 42 m<sup>2</sup> aus der Vermessungsurkunde des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen Vermessung Ebenbichler ZT GmbH, Zahl 16823/24T, zu exkammerieren (d.h. aus der Öffentlichen Nutzung zu entnehmen), vom Grundbuchkörper GST 2150/1 in EZ 214 Öffentliches Gut Straßen und Wege (Alte

Schulgasse) abzuschreiben und dem GST 1642/1 in EZ 1734 Leitlhaus, zuzuschreiben.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Rum beschließt die Exkammerierung, Abschreibung und Zuschreibung wie oben ausgeführt.

<b>Beschluss:</b>	<b>einstimmig beschlossen</b>
-------------------	-------------------------------

**b. Grundkauf Waldparzellen GSTe 2036/6, 2042/39, 2042/41, 2062/83, 2062/84 zusammen 26.164 m<sup>2</sup> von Max Lechner, Kirchgasse 9, Rum (AD/840171/2024)**

BGM Ing. Josef Karbon übergibt das Wort an AL Mag. Christian Braitto. AL Mag. Christian Braitto teilt mit, dass die Waldgrundstücke GSTe 2036/6, 2042/39, 2042/41, 2062/83, 2062/84 zusammen 26.164 m<sup>2</sup> von Max Lechner, Kirchgasse 9, Rum angekauft werden sollen. Wesentlich dabei sind die GSTe 2036/6 und 2042/41 auf welchen derzeit ca. die Hälfte des Rumer Murbeckens und der Abflußbereich liegen. Durch den Kauf stehen sowohl das Rumer Murbecken als auch der Abflußbereich im Alleineigentum der Gemeinde. Der einvernehmlich festgelegt Kaufpreis beträgt € 46.086,64. Das entspricht einem durchschnittlichen Quadratmeterpreis von € 1,76.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Rum beschließt den Ankauf wie oben ausgeführt.

<b>Beschluss:</b>	<b>einstimmig beschlossen</b>
-------------------	-------------------------------

**c. Verzicht auf Rechte aus dem notariellen Schenkungsangebot vom 15.03.2011 hinsichtlich GST 1807/7 in EZ 1248 der KG Rum, Oberer Moosweg (AD/840172/2024)**

BGM Ing. Josef Karbon übergibt das Wort an AL Mag. Christian Braitto. AL Mag. Christian Braitto berichtet, dass die Geschwister Graupp im Jahr 2011 der Gemeinde Rum ein notarielles Schenkungsangebot hinsichtlich des GST 1807/7 Oberer Moosweg unterbreitet haben, welches unkündbar bis zum 31.12.2035 erklärt wurde. Die Marktgemeinde Rum hat dieses Angebot nie angenommen, da die Wegführung nicht im Sinne der Gemeinde war und daher eine Übernahme in das Öffentliche Gut nicht stattgefunden hat. Zwischenzeitlich wurde eine andere Lösung gefunden, indem der südlichste Bereich dem Öffentlichen Gut Oberer Moosweg zugeschlagen wurde und die Restparzelle als Privatweg

geführt werden soll (siehe GR Nr. 1/2024 vom 27.03.2024 Pkt. 3a). Um Rechtssicherheit zu schaffen, soll die Marktgemeinde Rum nunmehr auf die Annahme des notariellen Schenkungsangebotes vom 15.03.2011 vollinhaltlich verzichten, sodass das Angebot nicht mehr ausgeübt werden kann und daher wirkungslos ist.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Rum beschließt den Verzicht auf die Annahme des notariellen Schenkungsangebotes wie oben ausgeführt.

<b>Beschluss:</b>	<b>einstimmig beschlossen</b>
-------------------	-------------------------------

### 3. Überschreitungen 2024 (AD/839690/2024)

BGM Ing. Josef Karbon übergibt das Wort an GR Markus Prajczner. GR Markus Prajczner teilt mit, dass auf Vorschlag des Finanzausschusses die Budgetüberschreitungen 06-08/2024 genehmigt werden sollen. Insgesamt zeigt sich ein sehr ähnliches Bild wie bei den Überschreitungen 01-05/2024, wonach die größten Überschreitungen aus Vorschriften der VRV (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) entstehen. Beim Leitlhaus war im Budget eine Fremdfinanzierung vorgesehen. Nachdem die Aufnahme eines Darlehens bisher nicht erforderlich war, mussten die Ausgaben das Leitlhaus betreffend auf andere Haushaltsstellen, auf welchen kein Budget dafür vorgesehen war, verbucht werden (VRV). Insgesamt sind Überschreitungen in der Höhe von € 1,578.818,39 von Jänner bis August entstanden, von denen € 548.974,22 bereits vom GR am 26.06.2024 genehmigt wurden. Nunmehr sollen Überschreitungen in der Höhe von € 1,029.844,17 genehmigt werden. Davon entfallen auf das Leitlhaus mit den obigen Erklärungen € 851.316,18. Der Rest von € 178.527,99 verteilt sich auf diverse andere HH-Stellen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Rum beschließt die Überschreitungen wie oben dargestellt.

<b>Beschluss:</b>	<b>einstimmig beschlossen</b>
-------------------	-------------------------------

#### 4. Bericht des Bürgermeisters

##### Energiestrategie der Gemeinde

In Verfolgung der Energiestrategie der Gemeinde wurden für die Gemeinde zwei Erneuerbare Energie Gemeinschaften, eine im TINETZ und eine im Netz der IKB gegründet. Nach Abwicklungen mit den Förderstellen, den Netzbetreibern und dem Zusammenschluss für die Abrechnungserstellung, sind nun beide Gemeinschaften im Testbetrieb. Mit Oktober soll der Echtbetrieb beginnen. Die Gemeinschaften werden wesentliche Vergünstigungen beim Strom für die Gemeinde und das Soko bringen und zudem Strom dort verbraucht werden, wo er erzeugt wird. Auch die Initiierung einer Erneuerbaren Energiegemeinschaft für die Rumer Firmen und Bürger als Genossenschaft ist weit vorangeschritten. Am 27.09.2024 findet dazu eine große Infoveranstaltung für alle PV-Anlagenbesitzer und Interessierte statt. Auch hier sind alle Vorbereitungen soweit abgeschlossen, dass die Firmen und Bürger am Tag nach der Veranstaltung beitreten und profitieren können.

##### PV-Anlage Römerpark

Nach monatelangen intensiven Bemühungen mit einem bayrischen Anbieter musste dieses Projekt auf das kommende Jahr verschoben werden. Die angebotenen PV-Paneele konnten die Zulassung für öffentliche Überdachungen in Österreich nicht erhalten, da die geforderten Werte laut Norm nicht erreicht werden konnten.

##### OTZ-die Neue Mitte: Wohnbau und Vorbereitungen für den Turnhallenbau

Der Wohnbau am OTZ soll noch im Oktober gestartet werden. Alle Vorbereitungen dazu laufen. Im Bereich der VS Neu-Rum wurden die Container in den Innenhof verlagert, um nicht während des Schulbetriebes Baumaßnahmen umsetzen zu müssen. Die Detailplanung für die 3-fach Turnhalle laufen auf Hochtouren. Mit dem Bau soll voraussichtlich im Feber 2025 begonnen werden. Der Freibereich südlich der Schule kann bis zum Baubeginn weiterhin genutzt werden.

##### Kreuzung Murstraße beim Weiderost

Entsprechend den Empfehlungen des Infrastrukturausschusses wurde der Kreuzungsbereich verkleinert, ein Gehsteig errichtet und ein neuer Asphaltbelag aufgebracht.

### Rasenparkplatz SPBZ

Mit der Errichtung des Rasenparkplatzes wurde die Möglichkeit geschaffen, bei großem Besucherandrang 42 zusätzliche Stellplätze für das SPBZ zur Verfügung zu haben. Der Platz wird nur bei Bedarf geöffnet. Im Herbst werden noch mehrere Bäume gepflanzt.

### Kindergarten- und Schulstart

In zahlreichen Einrichtungen wurden die Sommerferien wieder für Instandhaltungs- und Verbesserungsarbeiten genutzt. So wurden Böden ausgetauscht oder geschliffen, Beleuchtungen auf LED umgestellt oder sonstige Instandhaltungsmaßnahmen gesetzt. Viele dieser Maßnahmen werden von Bund oder Land gefördert. Erfreulich ist, dass zum Schulstart alle Stellen in den 4 HDK, Schulassistenzen, beim Mittagstisch, in den 2 STB, Trapez und im Jugendtreff mit motivierten MitarbeiterInnen besetzt werden konnten. Insgesamt arbeiten in diesen Bereichen aktuell 112 MitarbeiterInnen.

### Leithaus

Die Bauarbeiten können plangemäß bis Ende September fertiggestellt werden. Zur feierlichen Eröffnung am 11.10.2024 werden neben LH Mattle etliche geladene Vereinsobleute und Gäste erwartet. Am 13.10.2024 findet von 10:00 bis 17:00 Uhr der Tag der offenen Tür für die Bevölkerung statt.

## **5. Anfragen, Anträge, Allfälliges**

### **a. Anfragen**

- GR Jürgen Mayer fragt, ob die Geschwindigkeitsanzeiger in der Murstraße in die Mitte verlegt werden können. Nach einer kurzen Diskussion erscheint eine Verlegung nicht zielführend weil dann die Geschwindigkeiten im Bereich der Schule bzw. im Anfangs- und Endbereich nicht kontrolliert werden.
- GR Claudio Pinter erkundigt sich nach dem aktuellen Stand zum Projekt „Hallo Nachbar“. BGM Ing. Josef Karbon teilt mit, dass das Projekt angelaufen ist und die Nachfrage derzeit noch überschaubar ist. Eventuell wird sich die Nachfrage zum Winter hin noch erhöhen.
- GR Maximiliana Fornezza fragt, ob und wie das Projekt „Pumptrack“ umgesetzt wird.

BGM Ing. Josef Karbon berichtet, dass das Projekt im Ausschuss für Sport behandelt wurde und dieses Projekt im Budget 2025 berücksichtigt wird.

**b. Anträge**

Keine Wortmeldungen.

**c. Allfälliges**

Keine Wortmeldungen.

Die Sitzung endet um **18:47 Uhr**.

Der Schriftführer:



Der Bürgermeister:



Die Mitglieder des Gemeinderates:

